

Ⓣ Kai Klein

ⓕ Leonhard Lenz

RESPEKT JA NEIN PANIK



Bunkerschläge bereiten den meisten

Durchschnittsgolfern jede Menge Probleme.

PGA-Pro Kai Klein zeigt, dass man als Normalgolfer jedoch
keineswegs in Panik verfallen muss,

wenn der Ball mal im Sandhindernis landet



1

Es gibt wohl kaum einen anderen Schlag, bei dem der Unterschied zwischen Pro und Amateur deutlicher ist als der Bunkerschlag – und das schließt alle Varianten vom Schlag aus dem Fairway-Bunker bis hin zum eingebohrten Ball im Grünbunker ein. Im Gegensatz zu den (meisten) Amateuren wissen die Pros, wie ihnen der Schläger helfen kann. Zudem schwingen sie so, dass der Schläger sein Potenzial optimal entfalten kann.

Das 1935 von Gene Sarazen, einem begeisterten Segelflugzeugbauer und damals bestem Golfspieler Amerikas, erfundene Sand-Wedge verfügt über eine Eigenschaft, die andere Schläger auch haben, jedoch nicht in einer solch starken



2



3

dagegen unverändert  3. Diese Technik ist ideal für Bunker mit viel oder besonders feinkörnigem Sand.

Möchte man hingegen besonders viel Sand herausschlagen, sollte man den Ball mit Ausrichtung der Schlagfläche zum Ziel ansprechen und mit der sogenannten »Grabkante«, also der Vorderkante des Schlägerkopfs, treffen  4. Diese Schlagart bietet sich bei Bunkern mit wenig Sand oder bei nassem bzw. klebrigem Sand an.

Mein Tipp: Vergewissern Sie sich bereits beim Hineingehen in den Bunker über die jeweils vorherrschenden Sandverhältnisse, und entscheiden Sie sich je nach Situation entweder für den Schlag mit der Grab- oder der Rutschkante.

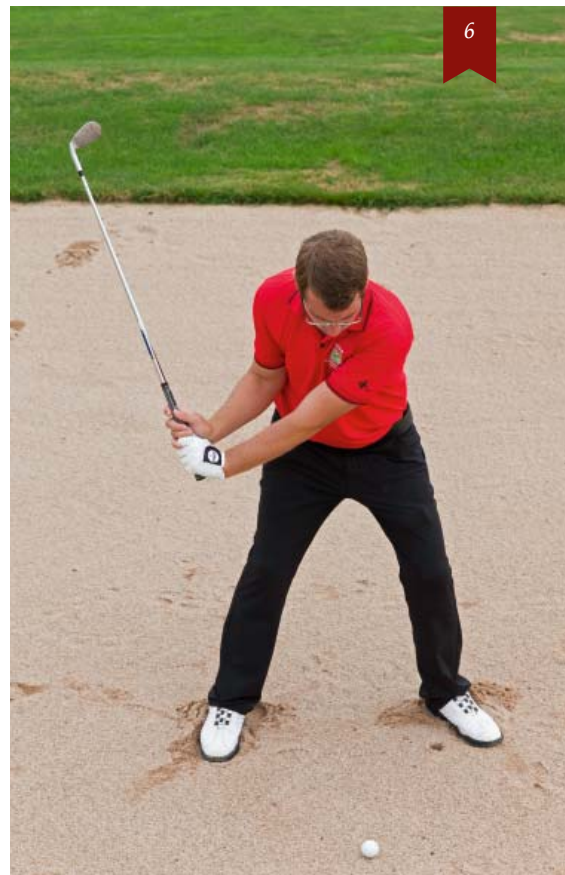
Ausprägung. Bei genauer Betrachtung des Schlägerkopfs sieht man, dass der sogenannte Bounce-Winkel zwischen der Vorderkante der Sohle (Leading-Edge) und der Hinterkante (Trailing-Edge) dem Profil eines Flugzeugflügels gleicht. Diese Gemeinsamkeit von Golfschläger und Flugzeugflügel ist auch so beabsichtigt. Die Bauweise der Sohle soll dem Schläger den nötigen Auftrieb verleihen um nach dem Eindringen in den Sand direkt wieder auftauchen zu können und nicht darin stecken zu bleiben  1. Hierzu sollte man wissen, dass man diese Auftriebsfunktion und die damit verbundene Sandverdrängung nur über das Ansprechen und Treffen des Balles mit der »Rutschkante« hervorruft. Daher sollten Sie den Ball mit geöffneter Schlagfläche treffen, was zu einem flachen »Divot« führt  2. Hierzu verdrehen Sie bitte lediglich den Schlägergriff innerhalb Ihrer Hände, die Handposition am Griff bleibt



4



Beim Standardschlag aus dem Grünbunker stellen Sie sich etwas breiter an den Ball und platzieren ihn näher am linken Fuß  5. Somit verlagern Sie Ihren Körperschwerpunkt weiter nach unten. Achten Sie bei allen Bunkerschlägen darauf, die annähernd gleiche Sandmenge herauszuschlagen. Dazu ist es notwendig, dass Sie Ihre Ausholbewegung der Schlagdistanz anpassen  6 und 7. Beschleunigen Sie den Schläger durch den Treffmoment, und schwingen Sie ihn etwas weiter durch als Sie ausgeholt haben  8 und 9.





Bunker

7



9

MATRIX

GOLF REISEN

präsentiert die schönsten Golfreisen nach Belek-Türkei



Regnum Carya Golf & Spa

Das Fünf-Sterne Regnum Carya Golf & Spa Resort gilt seit der Eröffnung im April 2014 als Aushängeschild Beleks. Die Luxusanlage mit exquisitem privaten Strand und stylischen Unterkünften bietet zahlreiche Neuheiten in der Region: Der Golfclub Carya ist mit seinem 18-Loch Golfplatz in Europa die einzige Anlage mit Flutlicht. So können Golfbegeisterte auch die Nachtstunden für ihr Golfvergnügen nutzen.

Preise sind inklusive: 7 Übernachtungen im Doppelzimmer, All Inclusive Verpflegung, Privattransfer Flughafen – Hotel – Flughafen, Greenfees auf den Plätzen von GC Carya und GC National tägliche Shuttle Service zu den Golfplätzen, deutschsprachige Reiseleitung, Reisepreis sicherungsschein.

Unser Spezialangebot pro Person im Doppelzimmer :

Reisetermine	inkl. 3 Greenfees	inkl. 4 Greenfees	inkl. 5 Greenfees
01.11.2014 - 21.11.2014	925,-	999,-	1,145,-
29.11.2014 - 16.02.2015	829,-	889,-	939,-
17.03.2015 - 31.03.2015	1,099,-	1,189,-	1,285,-
01.04.2015 - 30.04.2015	1,199,-	1,299,-	1,395,-
01.05.2015 - 31.05.2015	1,279,-	1,359,-	1,445,-

Flüge und Beförderung des Golfgepäckes sind nicht inklusive, diese bieten wir Ihnen zu tagesaktuellen Preisen an. Gruppenermässigung: Ab 8 Personen ist eine Person kostenlos - ohne Flug.

Silvestergala 70,00 € (obligatorisch)

3 Greenfees: 2 GC National & 1 GC Carya oder 2 GC Carya & 1 GC National

4 Greenfees: 2 GC National & 2 GC Carya

5 Greenfees: 2 GC National & 2 GC Carya & GC Cornelia Nick Faldo

Preis- und Terminänderungen sind vorbehalten.

Für maßgeschneiderte Angebote zu fairen Preisen, erreichen Sie uns unter:

Telefon: 0761-708399 85 • Telefax: 0761-708399 86

E-Mail: info@matrixgolfreisen.de

www.matrixgolfreisen.de



Wir freuen uns auf Sie!



10

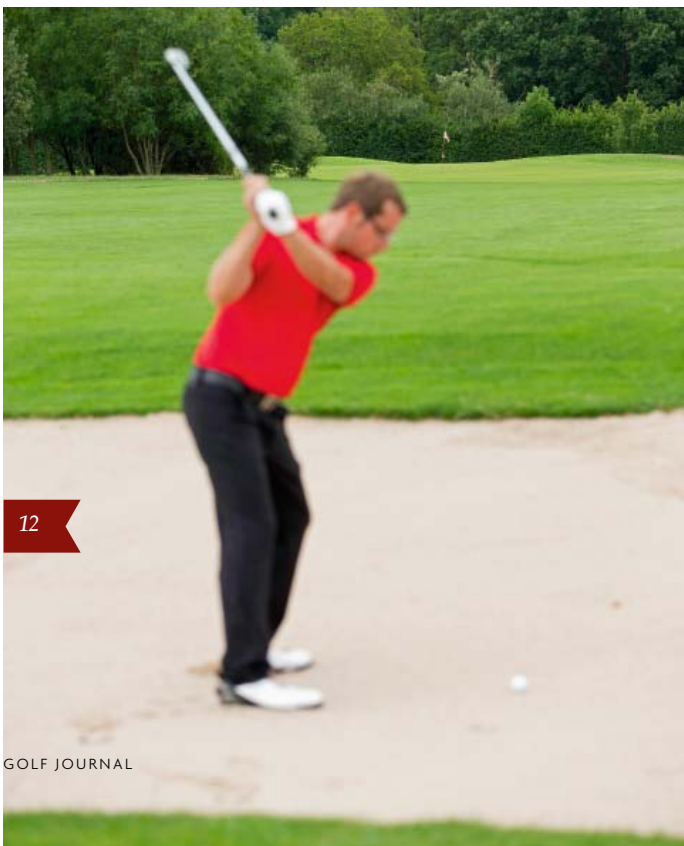
Eingebogter Ball (Spiegelei)

Wenn der Ball »eingebogt« ist  10, bedarf es einer etwas anderen Technik. Hierzu verdrehen Sie die Schlagfläche nach links und sprechen den Ball mit der Spitze des Schlägers an  11 und 11a. So kann die »Spitzkante« des Schlägers, wie ein Spaten, möglichst schnell tief in den Sand eindringen. Schlagen Sie den Ball mit Ihrer normalen Bunkerschlagtechnik.

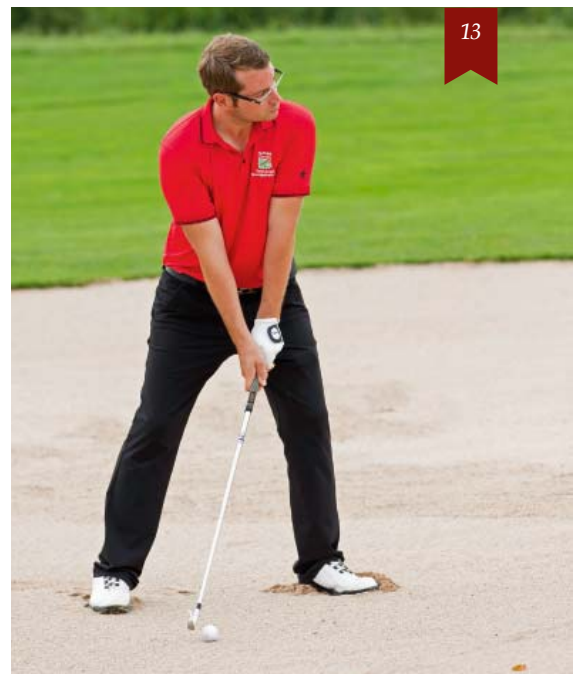
Fairway-Bunker

Beim Fairway-Bunkerschlag  12 müssen meist größere Distanzen überwunden werden. Daher ist es wichtig, dass der Schlägerkopf den Sand (wenn überhaupt) erst nach dem Ball berührt. Nur so können Sie die volle Energie und Geschwindigkeit Ihres Schlägerkopfs auf den Ball übertragen. Falls Sie

den Sand vorher treffen, wird der Schlägerkopf derart stark abgebremst, dass der Ball deutlich kürzer fliegt. Damit Sie den Sand nach dem Ball treffen, platzieren Sie den Ball etwas näher am rechten Fuß und belasten Ihr linkes Bein mehr  13. Ihre Hände sind deutlich vor dem Ball. Der Rückschwung ist etwas steiler als sonst  14. Wie beim Standardschlag aus dem Bunker ist es wichtig, den Schläger durch den Treffmoment zu beschleunigen und voll durchzuschwingen  15. Schwingen Sie bewusst ein wenig von außen nach innen. So verschiebt sich der tiefste Punkt der Schwungkurve nach links und Sie treffen den Ball während sich der Schläger noch in der Abwärtsbewegung befindet. Achten Sie unbedingt auf die Höhe der Bunkeranten und die damit verbundene Schlägerwahl. Denn: Auch wenn das Ziel noch 180 Meter entfernt ist, lässt die Bunkerantenhöhe vielleicht maximal den Einsatz eines Eisen 6 oder 7 zu.



12



13





Hanglagen im Bunker:

Aufgrund der Bauart und der Platzierung der meisten Grünbunker neben oder vor den Grüns ist es Fakt, dass die Bälle im Bunker häufig eben oder (leicht) bergauf  16 liegen. So kommt es, dass man es mit Bergablagen vor allem in Bunkern zu tun bekommt, die hinter dem Grüns platziert sind und von denen sich die Spielrichtung zur Fahne umkehrt. Auf  17 können Sie gut erkennen, wie Sie die Ansprechposition dann verändern müssen: 1. Der Ball liegt näher am dem Ziel abgewandten Fuß und Ihr zielnahes Bein ist mehr belastet. 2. Das Schlägerblatt zeigt in Richtung Ziel. 3. Die Hände sind deutlich vor dem Ball. Versuchen Sie, den Ball mit viel Sand herauszuschlagen, so dass ein tiefes »Divot« entsteht  18. Bei diesem Schlag ist zu beachten, dass der Ball eher flach fliegt und länger rollt.

Liegt Ihr Ball in einer Bergauflage, können Sie die Technik für einen Standardbunkerschlag anwenden. Es ist einzig zu beachten, dass Sie Ihre Ansprechposition so anpassen, dass Ihr Rückgrat senkrecht zu Hangneigung ist.



KAI KLEIN gehört zu dem kleinen Kreis der Trainer, die sowohl die höchste Graduierungsstufe G1 mit allen Zusatzqualifikationen und Zusatzausbildungen der PGA of Germany als auch mit der A-Trainerlizenz die höchste Lizenzstufe des DGV besitzen. Darüber hinaus arbeitete er aktiv und erfolgreich für den Württembergischen Golfverband im Bereich des Kadertrainings. Aktuell arbeitet er im GC Rhein-Sieg (NRW) und betreibt eine PGA Golfschule im GC Golfoase Pfullinger Hof (BW).

Weitere Infos unter www.kleingolf.de



PING®

Vereinbaren Sie noch heute
Ihren persönlichen Fitting-Termin!



Augsburg
Tel. 0821 272830
info@egmgolf.de



Weiterstadt
Tel. 061 51 667 76-0
info@golfgoetze.de



Langenfeld
Tel. 021 73 106583-0
info@golf-life.net



Hürth-Fischenich
Tel. 02233 204826
info@golfpartner.de



Berlin
Tel. 030 39887 22-0
service@hohmann-golf.de